



PRESSEMITTEILUNG

27 | 2012

FRANKFURT, 20.06.2012

Kampf gegen Spielmanipulationen: DFL und DFB setzen Zusammenarbeit mit Sportradar fort

Die DFL Deutsche Fußball Liga und der Deutsche Fußball-Bund bekennen sich weiter zu Prävention sowie Bekämpfung von Spielmanipulationen im Fußball und haben die bestehende Zusammenarbeit mit dem Dienstleister Sportradar um drei Jahre bis 2015 verlängert. Sportradar unterstützt DFL und DFB bereits seit 2005 bei der Analyse und Aufdeckung von möglichen sportwettenbezogenen Manipulationen. Seit Sommer 2009 erfolgt dabei der Einsatz des so genannten „Fraud Detection Systems“, mit dessen Hilfe auffällige Abweichungen von Wettquotenmustern in Echtzeit überprüft werden können.

„Die Verhinderung von Spielmanipulationen gehört zu den elementaren Voraussetzungen zum Schutz eines sportlich fairen und damit glaubwürdigen Wettbewerbs. Deshalb ist es umso wichtiger, präventiv aktiv zu sein und jedweden Verdachtsmoment frühzeitig zu erkennen“, sagt Holger Hieronymus, stellvertretender Vorsitzender der DFL-Geschäftsführung.

„Die Zusammenarbeit mit Sportradar hat sich in den vergangenen Jahren bewährt. Sie ist ein wichtiges Kontrollinstrument in unserem breit angelegten Präventionskonzept“, erklärt DFB-Generalsekretär Helmut Sandrock.

Pressekontakt

Dr. Dirk Meyer-Bosse
Leiter Wirtschafts- und
Fachmedien

T +49 69 / 6 50 05-204
oder

+49 69 / 6 50 05-333
E presse@bundesliga.de

DFL

DFL Deutsche Fußball Liga GmbH

Guillettstraße 44 - 46
D-60325 Frankfurt/Main

T +49 69/6 50 05-0

F +49 69/6 50 05-555

E info@bundesliga.de

W bundesliga.de